

Gewändeende sich tot läuft. Bez.: 17 . V F Z . 77 mit Bezug auf einen von Zehren.

Seitlich ein Schafstall mit drei gefasten Rundbogentüren und oben einem vorgekragten Holzgang. Wohl aus der 1. Hälfte des 17. Jahrhunderts.

Das Gut liegt in einer Talsenke und ist von aufgestauten Teichen umgeben.

Planitz.

Dorf, 6 km südsüdöstlich von Lommatzsch, 9 km westlich von Meißen.

Die Kirche.

Vom Bau der Kirche, einer Tochter von Ziegenhain, 1727, wird berichtet, daß man die kleinere ältere stehen ließ, die neue um sie herumbaute und dann



Fig. 477. Planitz, Kirche.

erst jene entfernte. Er kostete 22 000 Taler. Schon 1770 mußte der Turm wegen Baufälligkeit abgetragen werden; erst 1802 wurde ein neuer für fast 1000 Taler errichtet, jedoch erst 1827 mit Schiefer gedeckt. 1899 wurde die Kirche äußerlich erneuert.